

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10

In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezüher keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückerstattung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile R. Pfg. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
R. Pfg. 50 u. 50, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u.
R. M. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.

Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 3690.

Nr. 288.

Donnerstag, 15. Oktober 1925.

59. Jahrgang

Aus dem Kurhaus.

Zyklusconcert.

In dem am Freitag dieser Woche stattfindenden
ersten Zyklusconcert gelangt zur Aufführung:
1. G. F. Händel: Konzerto grosso Nr. 29 für
2 Bläserchöre, einen Streicherchor, Cembale,
Orgel (zum ersten Male); 2. Max Reger: Fantasie
und Fuge für Orgel, D-moll, op. 135b (zum ersten
Male); 3. Johannes Brahms: Symphonie Nr. 4,
E-moll; 4. G. F. Händel: Orgel-Konzert in G-moll,
Solist: Hans Bachem, Orgel.

Das russische Tanzpaar Fokin und Fokina
hat seine Rundreise durch Deutschland verlegt und
kann am 17. Oktober nicht im Kurhause gastieren.
Die Kurverwaltung wird aber bemüht bleiben, das
berühmte Tanzpaar zu späterer Zeit zu bringen.

Theater und Kunst in Wiesbaden.

— Staatstheater. Johanna Mund, die frühere
Sentimentale des Staatstheaters, ist für die be-
urlaubte Frau Kabisch mehrere Monate gastweise
verpflichtet worden und wird am Freitag erstmalig
hier auftreten. Sie spielt das „Gretchen“ in Goethes
„Faust“. — Am Sonntag gehen bei aufgehobenen
Stammkarten Wagners „Meistersinger von Nürn-
berg“ mit Max Roth als „Hans Sachs“ in Szene.
Den „David“ singt Kammersänger Waldemar
Henke von der Berliner Staatsoper, der von seiner
Tätigkeit an unserem Theater hier noch in bester
Erinnerung stehen dürfte. Den „Stolz“ singt
Fritz Scherer, das „Evchen“ Hanna Müller-Rudolph,
den „Veit Pogner“ Alexander Nosalewicz; die
weitere Besetzung ist unverändert geblieben. Musi-
kalische Leitung: Otto Klemperer. — Der für
Donnerstag, den 22. Oktober, geplanten Erst-
aufführung des Goetheschen „Götz von Berlichingen“
liegt die Bearbeitung und Inszenierung des Inten-
danten Dr. Hagemann aus dem Jahre 1920 zu

Grunde. Im übrigen wird das bilder- und figuren-
reiche Werk ganz neu einstudiert, auch ist es in
den wichtigsten Rollen neu besetzt.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Bekannte Kurgäste.

Im „Hotel Rose“ sind abgestiegen der bekannte
Finanzmann Geh. Kom.-Rat Louis Hagen aus
Köln und Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. C. Duisberg
aus Leverkusen.

Der deutsche Gesandte in Peru (nicht Paris, wie
es gestern irrtümlich zu lesen stand), Herr Otto
von Bischoffshausen, hält sich mit Familie in
Wiesbaden im „Hotel vier Jahreszeiten“ auf.

— Jubiläum. Sein 25jähriges Dienstjubiläum
feiert heute Herr Bürooberinspektor Jünemann
(Städt. Verkehrsbüro). Möge der verdienstvolle
Beamte noch viele Jahre in seiner bekannten Ge-
wissenhaftigkeit zum Nutzen der Stadt wirken
können!

— Autobusverbindung Wiesbaden-Schlange-
bad. Wir machen auf den ab heute gültigen Fahr-
plan im Inseratenteil aufmerksam.

Hotel „Fürstenhof“

Sonnenbergerstr. 32

Sonnenbergerstr. 32

Das ideale „Heim“ für längeren Aufenthalt

In freier, herrlicher Lage, abseits vom lärmenden
Verkehrszentrum und trotzdem am Kurhaus, Park und
Staatstheater gelegen. Ein in jeder Hinsicht erst-
klassiges Haus mittlerer Grösse, mit nur grossen,
luftigen Zimmern. Zimmer mit fliessendem kaltem
und warmen Wasser und mit Privatbad.
Thermalbäder auf jeder Etage

Hervorragende Küche!

Schöne Zimmer v. M. 4.— mit voller Pension v. M. 8.—
an, inklusive aller Zuschläge Bes.: G. A. Stoessel

Festkonzert im Kurhaus.

Aus Anlass der z. Z. hier stattfindenden turn-
pädagogischen Tagung fand am Dienstag im
Kurhaus ein Festkonzert unter Leitung von Herrn
Generalmusikdirektor Schuricht statt. Das Pro-
gramm war ganz Beethoven gewidmet. Den Beginn
machte des Meisters vierte Symphonie in B-dur,
die nach der unergründlich tiefen und dunkel ge-
haltenen Einleitung durchweg sonniges, heiteres
Tonspiel bietet. Nach dem frohbewegten ersten
Allegro singt das Orchester im Larghetto so ge-
mütvoll und herzerquickend einen wunderschönen
Friedensgruss der Töne. Wie behaglich klingt es
im menuettartigen Scherzo mit seinem lieblichen,
pastoral gefärbten Trio. Das flotte, spielfreudige,
in wohlgenutem Gefühl dahinrauschende Finale
gibt dem Werk den wirksamen Abschluss. Als
letzte Nummer verzeichnete das Programm die
Leonoren-Ouverture Nr. 3, eines jener Werke, das
man sich nie überhört. Das Kurorchester spielte
beide Werke tonschön und reich schattiert.

Zwischen den beiden rein orchestralen Dar-
bietungen wurde von Herrn Konzertmeister Berg-
mann das Violinkonzert vorgetragen. Der vor-
treffliche Künstler erwies darin auch diesmal wieder
seine gesicherte und bis in die letzten Ecken aus-
gereifte Technik und sein feinnerviges, warm und
kraftvoll nachgestaltendes Vortragsvermögen. Die
beifallsfreudige Zuhörerschaft, die den grossen Kur-
hausaal bis auf den letzten Platz besetzt hielt,
kargte nicht mit lebhafter Anerkennung. fz.

Koch- und Gewerbe-Ausstellung im Nassauer Hof.

Wer Zweifel hegt, dass es auch in unserer
lichten Zeit tüchtige Hausfrauen gibt oder junge
Mädchen, die es werden können, der möge in
diesen Tagen zum „Nassauer Hof“ pilgern, in
dessen Prunkräumen sich ein kleines „Paradies

der Damen“ aufgetan hat. Zum Bekehren der
Ungläubigen und Skeptischen ist da genug Ge-
legenheit geboten. Die Haushaltungsschule von
A. Elbers hier zeigt in der verschiedensten Form,
was sie in hauswirtschaftlicher Erziehung leistet.
Wie die jungen Mädels hier zu guten und prak-
tischen Köchinnen erzogen werden, ist an den
leckersten Gerichten zu sehen. Eingemachte Früchte
locken in ihren glänzendsten Farben, Salate können
appetitlicher nicht serviert werden, der Brotkuchen
ist zum Anbeissen, die Eisbombe mit Amundsens
Ziel Nordpol wird jeder gern entdecken, die
knusprigen süssen Kleinigkeiten schauen aus, als
hätte sie des geübtesten Konditors sichere Hand
geschaffen. Einfache Gerichte werden in dieser
hier zu schauenden Aufmachung ganz köstlich,
und genaue Berechnungen der angehenden Haus-
mütterchen über die Herstellung des Essens zeigen,
mit wie wenig Wirtschaftsgeld man auskommen
wird. Glückliche Männer, die diese kleinen sorg-
samen Küchenfeen heimführen!

Prachtvoll in ihrem Schmuck und dem fein-
sinnigen Geschmack beim Arrangement präsentieren
sich die gedeckten Tafeln vom einfachen Früh-
stückstisch bis zur Hochzeitstafel. Man bewundert
die Handstickereien an den Mundtüchern.

Ueberhaupt diese Stickereien und vielfachen
Handarbeiten! Wahre Künstlerinnen auf diesem
Gebiete sind Frä. Elbers' emsige Schülerinnen. Wie
ein Hauch sind die Filetarbeiten. Geschmack und
Saubereit bei der Ausführung fallen auf. Auch
als Malerinnen lassen sich die jungen Damen be-

wundern, selbst auf Teetassen und leckerem Ge-
bäck haben sie sich erfolgreich bemüht. Hübsche
Scherenschnitte sind ausgestellt. Aus alten Möbeln
haben kunstfertige Hände und findige Köpfe durch
Politur und Polsterung neue Schmuckstücke
gefertigt.

Hier ist wirklich hauswirtschaftliche Kleinarbeit
in höchstem Masse geleistet, und die Ausstellung
gibt den klaren Beweis dafür, dass aus dieser
Schule praktische Hausfrauen hervorgehen. Die
Anschauung wird wesentlich erleichtert durch die
zusammenfassende Darstellung des Gebotenen.
Man sieht ein Schlafzimmer in zweckmässiger An-
ordnung und Ausstattung. Ein Wohnzimmer, dessen
behagliche Einrichtung der übersichtliche Blick und
die geschickte Hand eines Hausfrauentalents er-
kennen lassen. Eine Musterküche und verschiedene
geschmackvoll und behaglich eingerichtete Zimmer
mit vollständiger Ausstattung machen die Aus-
stellung zu einer interessanten Sehenswürdigkeit.

Wiesbadener Firmen haben einen kompletten
Haushalt, bestehend aus Küche, Ess-, Herren- und
Schlafzimmer, ausgestellt. Hier sollen die Frauen
schalten und erhalten, wenn sie erst die im grossen
Saal zur Schau gestellten Fertigkeiten erworben haben.
Die Musterküche ist von den Firmen Stephan und
Schellenberg. Zu dem Ess-, Herren- und Schlaf-
zimmer lieferte die Firma Besier, Taunusstrasse,
die Möbel, die echten Stores die Firma Franke,
Wilhelmstrasse. Beckhardt, Kaufmann eine wunder-
volle Brautausstattung und künstlerische Decken,
Stenzel zauberte eine schöne Küchenwand in kürzester
Zeit und lieferte die sämtlichen Teppiche, welche
dem Ganzen einen schönen Untergrund geben,
Weitz stellte das Porzellan und Kristall, Hinnen-
berg die elektrotechnische Einrichtung und die Be-
leuchtungskörper, Schwerfeger lieferte ein Eisbär-
fell. Die Rheinische Gartenbaugesellschaft, Direktor
Coullion, schmückte die Ausstellung mit reichem
Blumenflor.

OHBE

Weinbrand — Liköre

Generalvertreter: J. B. Alisky, Wiesbaden. Tel. 4517.
Bleicherstrasse 55.

Auto-Ausflüge der Kurverwaltung Wiesbaden mit den „blauen“ Kur-Autobussen auf Riesen-Luft-Reifen.

Tag	Ziel der Fahrt	Abfahrts- zeit ab Kurhaus	Rückkehr an Kur- haus etwa	Preis M.
Donners- tag	Bad Ems- Braunbach a. Rh. „Marksburg“ Saalburg-Bad Homburg Eiserne Hand- Wisper-Kiedrich- Rheingau	1000 V. 130 V. 200 N.	730 N. 800 N. 700 N.	13.— 10.— 8.—

Fahrkarten für nummerierte Plätze sind im Verkehrsbüro, Theaterkolonnade, Tel. Stadtamt 258, bei Born & Schottenfels (Nassauer Hof) T. 690, bei Schottenfels & Co. Tel. 224 und in dem Reisebüro der Hamburg-Amerika-Linie, Kranzplatz 5 (Palast-Hotel) Fernruf 3543 u. 4946, erhältlich.

Preisermäßigungen für Wiesbadener Bürger!
10er Heftchen für Schlangenbad-Lg. Schwalbach und für sämtliche grössere Fahrten, nur erhältlich im Verkehrsbüro, Theaterkolonnade am Auto-Schalter.

Zu Gesellschafts-Fahrten

stehen die Auto-Omnibusse zur Verfügung.
Auskunft: Betriebsleitung Fritz-Reuterstrasse 10 Fernruf 92

Kurhaus Wiesbaden

Donnerstag, den 15. Oktober 1925

Vormittags 11 Uhr in der
Kochbrunnentrinkhalle:

Frühkonzert

ausgeführt von dem Salon-Orchester HANS GÖBEL

Leitung: **Hans Göbel**

Vortragsfolge:

1. Ouverture zur Operette „Grigri“ . . . Linke
2. Dynamiden, Walzer . . . Jos. Strauss
3. Fantasie aus „Wilhelm Tell“ . . . Rossini
4. Blumengeflüster . . . Blon
5. Potpourri aus der Operette
„Die Faschingsfee“ . . . Kalman

Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters
(Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung:

Musikdirektor H. JRMER

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Martha“ . . . F. v. Flotow
2. Morgenlied . . . F. Schubert
3. Walzer aus „Die Rose von Stambul“ . . . L. Fall
4. Der verklungene Ton, Lied . . . A. Sullivan
5. Ouverture zu „Loreley“ . . . W. Wallace
6. Andante religieuse . . . J. Massenet
7. Fantasie aus „Der Waffenschmied“ A. Lortzing

Abends 8 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städt. Kurorchesters
(Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung:

Musikdirektor H. JRMER

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu
„Ein Sommernachtstraum“ . . . A. Thomas
2. Schneewittchen, Märchenbild . . . F. Bendel
3. Finale aus „Die Jüdin“ . . . F. Halevy
4. a) Elegie, b) Valse aus der Serenade
für Streichorchester . . . P. Tschaikowsky
5. Ouverture zu „Si j'étais roi“ . . . A. Adam
6. Crépuscule . . . J. Massenet
7. Humoreske aus
„Orpheus in der Unterwelt“ . . . J. Offenbach

Wochenübersicht

Freitag, den 16. Oktober

11 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle:

Frühkonzert

7 1/2 Uhr im grossen Saale:

I. Cyklus-Konzert

Samstag, den 17. Oktober

11 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle:

Frühkonzert

4 Uhr:

Abonnements-Konzert

8 Uhr im grossen Saale:

Tanzgastspiel Fokin u. Fokina

Sonntag, den 18. Oktober

11 1/2 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle:

Frühkonzert

11 1/2 Uhr im grossen Saale:

Konzert

des Arbeitergesangsvereins „Liederblüte“,
Dotzheim

4 Uhr:

Symphonie-Konzert

8 Uhr:

Abonnements-Konzert

Staatstheater Wiesbaden Grosses Haus

Donnerstag, den 15. Oktober 1925.

4. Vorstellung. 231. Vorstellung. Stammreihe F.

Aida

Grosse Oper in 4 Akten (7 Bildern) von Verdi.

Musikalische Leitung: Artur Rother.

Szenische Leitung: Carl Hagemann.

Personen:

Der König . . . A. Nosalewicz
Amneris, seine Tochter . . . Lilly Haas
Aida, äthiopische Sklavin . . . Edit Maerker
Rhadamès, Feldherr . . . Fritz Scherer
Ramphis, Oberpriester . . . Ludwig Hofmann
Amonasro, König von Äthiopien, Aidas
Vater . . . Fritz Krenn
Ein Bote . . . Theodor Zentes
I. Priesterin . . . H. Möller
II. Priesterin . . . S. Scheidhacker
Priester, Priesterinnen, Hauptleute, Soldaten, Sklaven,
Tänzerinnen, gefangene Äthiopier, Volk.
Tänze: Valerie Lindau-Godard.
(Solotänzerinnen: Claire Jourdain und Else Mondorf.)
Anfang 7 Uhr. Ende 10 1/4 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus

Freitag, den 16. Oktober, Stammreihe A:

Faust (Schauspiel)

Anfang 6 1/2 Uhr.

Samstag, den 17. Oktober, Stammreihe G:

Der Waffenschmied

Anfang 7 1/2 Uhr.

Sonntag, den 18. Oktober, bei aufgeh. Stammkarten:

Die Meistersinger von Nürnberg

Anfang 5 1/2 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden Kleines Haus

Donnerstag, den 15. Oktober 1925.

7. Vorstellung. 220. Vorstellung. Stammreihe L.

Studentenliebe.

(Tage des Lebens)

Schauspiel in 4 Akten von Leonid Andrejew.
Deutsch von Carl Ritter.

In Szene gesetzt von Dr. Hans Buxbaum.

Personen:

Jewdokia Antonowna . . . Otilie Gerhäuser
Olga, ihre Tochter . . . Hertha Genzmer
Nikolai Gluchowzew . . . Paul Breikopf
Onufry . . . August Momber
Mischka . . . Kurt Sellnick
Blochin . . . August Schwade
Der Physiker . . . Hans Jeglinger
Archangelski . . . Werner Koyemana
Anna Iwanowna . . . Marianne Bürger
Sinaida Wassiljewna . . . Renate Rainer

Eduard von Ranken, Militärarzt . . . Dr. Paul Gerhards
Grigory Mironow, Leutnant . . . Wolfgang Langhoff
Ein General a. D. . . Guido Lehmann
Annuschka, Dienstmädchen . . . Doris Voss
Peter, Hausdiener . . . Edmund Koeseg
Ein Schutzmann . . . Hans Jeglinger
Parkwächter . . . Hans Bernhöft
Dirne . . . Elfriede Hess
Das Stück spielt in und bei Moskau, der 1. Akt auf den
Sperlingsbergen vor Moskau, der 2. Akt auf dem Twerschen
Boulevard, der 3. und 4. Akt im Chambre garni „Madrid“.

Spielleitung: Dr. Hans Buxbaum.

Nach dem 2. Akt 10 Minuten Pause.

Anfang 8 Uhr.

Ende nach 10 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Kleines Haus

Freitag, den 16. Oktober, Stammreihe V:

Der Mazurka-Oberst

Anfang 7 1/2 Uhr.

Samstag, den 17. Oktober, Stammreihe III:

Eine Frau ohne Bedeutung

Anfang 8 Uhr.

Sonntag, den 18. Okt., bei aufgeh. Stammkarten:

Studentenliebe

Anfang 7 1/2 Uhr.

Das

Wiesbadener Badeblatt

ist das

**beste Insertions-Organ
für die Kurindustrie.**

Mäntel / Complets / Kleider
Vornehme Mass-Anfertigung

J. HERTZ

LANGGASSE 20

Moderne Kleiderstoffe
Aparate Seidenwaren

„Walhalla“

Telef. 313 / Kirchgasse 66

Das grösste gut bürgerliche **Münchener Bierrestaurant**

Spezial-Ausschank Münchener Thomas Hell Urtyp u. Paulaner Dunkel Export

ff. Frühstück-, Mittag- und Abendtisch. **Mäßige Preise!**

Bis auf weiteres Gastspiel der **„Elf Fidelen“** vom weltbekannten
Münchener Platzl. Beginn 1/2 8 Uhr. Ohne Preisaufschlag.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier aus Malz und Hopfen
ist das Beste

Dom-Hotel und Weinhaus Domschenke

Telefon 2407 u. 2408

Schützenhofstrasse 3 an der Langgasse

Telefon 2407 u. 2408

Vornehmes und bestgelegenes Kur- und Passantenhaus. Fließendes Wasser und Telefon in jedem Zimmer. Zimmer von 3.50—6.00 Mk. Pension von 8.50—11.00 Mk. incl. Trinkgeldablösung

Die sorgsamste Küche / Die preiswertesten Weine / Diners von 12—3 Uhr / Soupers von 6 1/2—11 Uhr

Städtische Badhäuser

Kaiser Friedrich-Bad

Städtisches Badhaus u. Inhalatorium
Langgasse 38/40

1. Thermal- und Süßwasserbäder, desgl. Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Zusatzbäder, Massagen, Hochdruckduschen von 7 1/2 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags.
2. Moor- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Bestellung an der Kasse des Badhauses, von 8 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags.
3. Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Licht- und Wasserbäder von 8 bis 1 Uhr vormittags und 3 bis 6 Uhr nachmittags.
(Für Damen Dienstag und Freitag vormittags geschlossen.)
4. Römisch-irische Behandlung: für Herren von 8 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags außer Dienstag und Freitag vormittags. Für Damen Dienstag von 8 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags und Freitag vormittags von 8 bis 1 Uhr.
5. Inhalationen von 8 bis 1 Uhr vormittags und 2 1/2 bis 6 Uhr nachmittags.

An Sonnabenden Badezeit bis 7 Uhr nachmittags.

Sonntags Thermal- und Süßwasserbäder von 8—12 Uhr.

Badhaus zum Schützenhof

Schützenhofstrasse 4

Thermalbäder mit Ruhegelegenheit
8 bis 1 Uhr vormittags und 3 bis 6 Uhr nachmittags.

An Sonnabenden Badezeit bis 7 Uhr nachmittags.

Sonn- und Feiertags geschlossen.

Städt. Schwimmbadbetrieb

im Augusta Viktoria-Bad
(Eingang Viktoriastrasse Nr. 7)

WINTERBADEZEIT ab 19. Oktober 1925

Für Frauen und Mädchen:
Montags 9 1/2—12 Uhr vorm., 2—8 Uhr nachm.
Donnerstags 9 1/2—12 Uhr vorm., 2—7 Uhr nachm.

Für Männer und Knaben:
Dienstags, Mittwochs und Freitags
2—7 Uhr nachm.
Samstags: 2—9 Uhr nachm.
Sonntags: 8—12 1/2 Uhr vorm. Nachm. geschl.

Städtische Bäderverwaltung.

Feiner Aufschnitt roher und gekochter Schinken

Carl Harth, Marktstr. 11

Telefon 382

Telefon 382



Kurhauskarten.

Vom 25. ds. Mts. ab werden im Verkehrsbüro an der Wilhelmstrasse, Eingang Theaterkolonnade Kurhausdauerkarten für die Zeit vom 1. 10. bis 31. 12. 1925 ausgegeben. Die Karten haben Gültigkeit vom Tag der Lösung ab. Berechtigter zur Lösung dieser Karten sind nur die Einwohner von Wiesbaden und der Vororte. Bei Lösung der Karte ist ein entsprechender Ausweis vorzulegen. Ferner ist vorzulegen ein Brustbild von 4 1/2 x 4 1/2 cm Grösse zum Anheften an die Karte (für Familienkarten, vom Familienoberhaupt). Ohne Bild haben die Karten keine Gültigkeit. Es werden persönlich gültige Karten und für einen Haushalt gültige Familienkarten ausgegeben. Die Familienkarten können in einer Familie abwechselnd, jedoch immer nur von einem Familienmitglied benutzt werden. Die 50er und Dutzendhefte sind bei Lösung voll zu bezahlen, sie gelten bis 1. April 1926.

Die Karten kosten:

Nur persönlich gültige		für 1/4 Jahr
für Einwohner die Hauptkarte	10.—	G.-Mk.
„ „ „ Beikarte	6.—	„
für Vorortbewohner die Hauptkarte	12.—	„
„ „ „ Beikarte	8.—	„

Familienkarten

für Einwohner	die Hauptkarte	15.—	„
„ Vorortbewohner	„ Hauptkarte	17.—	„

Fünzfingerringe nicht persönlich 35.— „

Dutzendhefte „ „ 10.— „

Wiesbaden, den 20. Septb. 1925.

Der Magistrat.

Wiesbaden, Sonnenbergstr. 30 Pension Esplanade

Schönste Lage gegenüber dem Kurpark, Kurhaus, den Quellen und Staatstheater / Erstklassige Familienpension
Mässige Preise ————— Bes.: Herm. Eierdanz



Führendes Spezialhaus

Qualitäts-
Stahlwaren
für
Luxus u. Bedarf

Messerschmiede
Großschleiferei



G. EBERHARDT, Hofmesserschmied

gegr. 1858

Lang-46-gasse

F. 6183



Kochbrunnenkarten für Einwohner.

In der Kochbrunnenhalle werden Kochbrunnendauerkarten f. Einwohner ausgegeben.

Berechtigt zur Lösung der Karten sind nur die Einwohner von Wiesbaden.

Die Karten haben 1 Jahr, bzw. 1/4 Jahr Gültigkeit vom Tage der Lösung ab und berechtigen zur Trinkkur am Kochbrunnen und zum Besuch der dort stattfindenden Konzerte.

Die Karten kosten:

	für 1 Jahr	für 1/4 Jahr
Die Hauptkarte	6.— Mk.	2.— Mk.
Die Beikarte	3.— „	—

Der Magistrat.

Pension einschl. Kurbad RM. 8.— bis 10.—



Vorzügliches Restaurant
Langgasse 42, am Kaiser Friedrich-Bad

Das führende Weinrestaurant Wiesbadens

Weinhaus
Johann
Spiegelgasse 4

Weltbekannt

von jedem Fremden besucht

Qualitätsküche, Qualitätsweine,
Weingroßhandlung

Fahrplan

Wiesbaden-Schlangenbad und zurück

Kaiser Friedrich-Platz ab	10 ⁰⁰ V.	3 ⁰⁰ N.
Schlangenbad an	10 ³⁰ V.	3 ³⁰ N.
Schlangenbad ab	11 ⁰⁰ V.	5 ³⁰ N.
Kaiser Friedrich-Platz an	11 ³⁰ V.	6 ⁰⁰ N.

Die Fahrt zur Platte um 3⁰⁰ N., sowie sämtl. Ausflüge finden bei genügender Beteiligung noch bis auf weiteres statt.

HOTEL QUISISANA

Tel. 119—123 Parkstr. 5 u. Erathstr. Tel. 119—123

Entgegenkommende Vereinbarungen für Zimmer ohne Pension Mk. 5.—, mit Pension Mk. 12.—, mit halber Pension Mk. 10.— an einschl. erstkl. Bedienung und Heizung.

Besichtigung ohne jede Verpflichtung sehr erwünscht!

In schönster, ruhiger Lage am Kurhaus, im schönsten Kurviertel.

Alle Zimmer in Gartenlage (keine Hofzimmer) 150 Zimmer.

Fließ. Wasser, zahlreiche Privatbäder.

Im Erweiterungsbau 1925 (mit dem Hotel durch Strassenunterführung verbunden)

abgeschlossene Wohnungen für Familien zu mäßigem Preis.

Thermalbäder auf jedem Stock. Alle Arten medizinischer Bäder.

Hydrotherapie. Jede Art von Diät nach ärztl. Verordnung.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 13. Oktober 1925
(Nachdruck verboten).

Abbarand, A., Hr., Moskau Haus Dambachtal
Adler, W., Hr., Wien Grüner Wald
Abeé, B., Frl., Frankfurt Evang. Hospiz
Alesander, F., Hr., Offenburg Einhorn
Alexander, S., Hr., Eiserfeld Albany
Althaus, M., Frl., Amerika Rose
Althaus, A., Hr., Iserlohn Union
Andel, K., Hr., Dählheim Prinz Nikolaus
Antmann, M., Hr., Zürich Central-Hotel
Apfel, E., Fr., Frankfurt Eden-Hotel
Apfordenbosch, D., Hr., Rotterdam
Arndt, E., Hr., Berlin Schwarzer Bock
Badanowsky, I., Frl., Stuttgart Hansa-Hotel
Baer, M., Frl., Oberursel Emser Str. 39
Baer, E., Hr., Frankfurt Pariser Hof
Baldur, Hr., Koblenz Grüner Wald
Bamberger, C., Hr., Nürnberg, Grüner Wald
Bauer, P., Hr., Frankfurt Römerbad
Bauer, P., Hr., Frankfurt Metropole
Baum, J., Hr., Alzey Römerbar
Bock, K., Hr., Mannheim Bellevue
Becker, J., Hr., Hönningen Hüfnergasse 6
Becker, J., Frl., Rönwald Einhorn
Becker, C., Hr. m. Fr., Bonn Continental
Beerstener, Frl., Ginnheim Mainzer Str. 46
Begemann, L., Fr., Detmold Kaiserbad
Bender, W., Hr., Lengen Weisses Ross
Benjamin, F., Hr., Köln Palast-Hotel
Bensch, K., Hr., Kassel
Berger, O., Hr., Berlin Hotel Reichspost-Reichshof
Berthold, M., Hr., Leipzig Zum Bären
Beyer, C., Frl., Biekenburg, Chr. Hosp. II
Birnbach, E., Hr. m. Fr., Falkenburg
Bischkopf, H., Fr., Elberfeld, Pariser Hof
Bloch, M., Frl., Strassburg Europ. Hof
Blum, A., Frl., Frankfurt Evang. Hospiz
Boeffke, E., Fr., Berlin Neroberg-Hotel
Bohmer, J., Hr., Hannover Union
Brasbach, F., Hr., Saarbrücken, H. Bender
Brauer, A., Frl., Mädchenheim
Braune, W., Hr., Kassel Hotel Bender
Brauns, F., Hr., Heidelberg Hotel Nassau
Breskow, M., Frl., London Weisses Ross
Breuckmann, C., Hr., Köln Grüner Wald
Buchfelder M., Hr., Ludwigshafen
Busch, F., Hr., Trier Hotel Schützenhof
Chariatis, J., Hr., Paris Regina-Hotel
Claus, R., Hr., Würzen Grüner Wald
Cohn, L., Hr., Köln Grüner Wald
Crosby, W., Hr. m. Fr., Masschuselles
Crotto, C., Hr., Köln, Römerbad
Czernack, G., Hr., Mannheim, Hot. Karlsruh
Daiber, J., Hr., Köln Taunus-Hotel
Daniels, C., Hr. m. Fam., Bamberg, H. Nizza
Daus, G., Hr. m. Fr., Paris Hot. Nassau
Deiningner, F., Hr., München
Dittmar, C., Hr. m. Fr., Neunkirchen
Dohrn, H., Hr., Hellerau Goldenes Brunn
Dorsch, G., Hr., Oberbrechen, Hot. National
Dresel, E., Hr., Heidelberg Metropole
Duckin, S., Hr., Paris Kaiserhof
Duisburg, C., Hr., Leverkusen Rose
Dunese, J., Hr., Köln Prinz Nikolaus
Dür, R., Hr., Berlin Schwarzer Bock
Ebert, E., Hr., Köln Grüner Wald
Ebsten, H., Fr., Kopenhagen, Pension Vogel
Elsbauer, L., Hr., Spandau Stadt Ems
Ehlig, A., Hr., Dotzheim Zur Stadt Ems
Eich, W., Hr., Hildesheim Hot. Osterhoff
Eicher, Hr. m. Fr., Karlsruhe, Ev. Hospiz
Eichert, E., Hr., Lembach Rhein. Hof
Elbert, F., Hr. m. Fr., Stuttgart, Hotel Berg
Elkan, M., Hr., Köln Grüner Wald
Ellenbach, 2 Hrn., Köln Weisses Ross
Engelhard, O., Hr., Stadt Ems
Ernst, W., Hr., Eppstein Evang. Hospiz
Everling, O., Hr., Berlin Schwarzer Bock
Fangermann, L., Hr., Koblenz, Prinz Nikolaus
Fürber, M., Frl., Berlin Römerbad
Fassbender, N., Hr. m. Fr., Köln, Schw. Bock
Faust, M., Frl., Mainz Grüner Wald
Feibelmann, R., Hr., Mannheim, Palast-Hotel
Fendel, H., Hr., Koblenz Hüfnergasse 6
Finster, A., Frl., Fulda Hot. Karlsruh
Fischer, C., Fr., Plauen Eden-Hotel
Fischer, O., Hr., Frankfurt, Zum Schützenhof
Fischer, H., Hr., Stuttgart Grüner Wald
Forbey, W., Hr., Köln Grüner Wald
Fortmann, W., Hr. m. Fr., Düsseldorf
Franke, J., Hr. m. Fr., Gelsenkirchen Neroberg-Hotel
Hotel Wagner

Franken, E., Hr. m. Fr., Bielefeld, Hansa-Hot.
Franz, K., Frl., Bermutshelm, Z. Schützenhof
Fresco, M., Hr., Krefeld Central-Hotel
Frey, C., Hr., München Hotel Oranien
Fuchs, J., Hr. m. Fr., Meienheim, Hotel Reichspost-Reichshof
Fuchs, H., Hr., Frankfurt Hotel Bender
Gaa, G., Hr., Köln Grüner Wald
Gerfon, M., Hr., Hattingen Palast-Hotel
Gerlitz, M., Hr. m. Fr., Kaiserhof
Gerndt, O., Hr., Berlin Hotel Bender
Gey, K., Hr. m. Fr., Braunschweig, Hüfnerg. 6
Gögelein, M., Frl., Köln Metropole
Goriatschoff, A., Hr., Willaudi, Central-H.
van Gorkan, J., Hr., den Haag, Hansa-Hotel
Gonnard, A., Hr., Frankfurt, Central-Hotel
von Gordon, Hr. m. Fr., Berlin Emserstr. 44
Graubner, K., Hr., Worms Hotel Berg
Gremm, L., Frl., Frankfurt Hotel Bender
Gross, B., Hr., Kassel Zur Stadt Biebrich
Grossmann, F., Hr., Ulm Rose
Grün, A., Hr., Mannheim Stadt Ems
v. Gunsteren, L., Hr., Rotterdam Rose
Günther, H., Fr., Baden-Baden Eden-Hotel
Gutmann G., Hr., Stuttgart Taunus-Hotel
Gutten, B., Hr., Hanau Hotel Bender
Guttmann, K., Fr., Beuthen, Schwarzer Bock
Hagen, L., Hr., Köln Rose
Hagemajer, W., Fr., Berlin Zum Bären
Hartenstein, O., Hr. m. Fr., Plauen
Hassler, H., Hr., Nürnberg Grüner Wald
Haug, H., Hr., Ludwigshafen, Gold. Brunn
Henzmann, H., Hr., Koblenz Kaiserhof
Herbert, O., Hr., Nürnberg Taunus-Hotel
Herz, A., Hr., Marburg Hotel zum Bären
Heye, W., Hr., Eppinghoven Rose
Heyer, A., Hr., Köln Zur Stadt Biebrich
Heymann, J., Hr., Mannheim, Schwarz. Bock
Heymann, H., Hr., Frankfurt, Grüner Wald
Hillebrand, L., Hr., Frankfurt, Emserstr. 15
Himmelmann, A., Hr. m. Fr., Eden-Hotel
Hinkel, M., Hr., Frankfurt Hot. Einhorn
Hitschler, Hr. m. Fr., Neustadt, Schw. Bock
Hoffmann, A., Hr., Berlin Hot. Helvetia
Holtshmit, K., Frl., Fulda Karlsruh
Hölzerkopf, O., Hr., Kassel
Huehuth, J., Frl., Eschwege, Hotel Bender
Huck, G., Frl., Heddersheim, Chr. Hospiz II
Hülsmann, E., Fr., Eickel Schwarzer Bock
Jacob, R., Fr., Mannheim Karlsruh
Jacobsen, R., Hr. m. Fr., Stockholm
Jansen, M., Hr., Hils Zum Römer
Jenning, C., Hr., Kassel Schwarzer Bock
Jenning, H., Hr., Leipzig Schwarzer Bock
Käbe, E., Hr., Berlin Grüner Wald
Kaiser, W., Hr., Solingen Palast-Hotel
Kann, A., Hr., Giessen Grüner Wald
Kärner, K., Hr., Hannover Taunus-Hotel
Kartagener, L., Hr., Düsseldorf Bismarck. 26
Kempf, C., Frl., Berlin Taunus-Hotel
Kern, A., Hr., Buch Rheinischer Hof
Kerwer, U., Hr. m. Fam., Bonn H. Nassau
Kiff, K., Hr. m. Fr., Frankfurt, Hot. Oranien
Kirberg, A., Frl., Stadt Ems
Kirchhoff, F., Hr., Iserlohn Hotel Nassau
Kistemaker, A., Fr. m. Fam., Nordhorn
Kitz, W., Hr., Düsseldorf Central-Hotel
Klenk, L., Hr., Bensheim Goldenes Kreuz
Klotzsche, F., Hr. m. Tocht., Meissen
Knauer, A., Hr., Mainz Hansa-Hotel
Koch, G., Fr., Elberfeld Hotel Quisisana
Koch, O., Hr., Bad-Homburg Kaiserhof
Koehler, A., Hr. m. Fr., Wetzlar, H. Nassau
Koeske, E., Hr., Berlin Hot. Adler
Köhler, A., Hr. m. Fr., Stuttgart
Köhler, G., Hr., Hotel Bender
Köhler, H., Fr., Merholz, Evang. Hospiz
Kalbach, B., Fr., Capellen Oranienstr. 21
Korkel, G., Hr. m. Tocht., Bannewitz
Krakauer, E., Hr., Berlin 4 Jahreszeiten
Krahl, E., Frl., Mädchenheim
Krahe, K., Frl., Trier Bahnhofstr. 22

Krauthelm, Hr., Sprendlingen, H. Osterhoff
Kretter, O., Hr., Kaiserslautern, Hot. Bender
Kranenberg, E., Hr., Düsseldorf Rose
Kriotschiner, M., Hr., Berlin, Englischer Hof
Kruse, I., Fr., Barmen Kaiserhof
Kuschmann, A., Fr. m. Tocht., Hagen
Lamprecht, O., Hr., Insterburg, Gold. Kreuz
Lappe, E., Hr., Wermelskirchen, Central-Hot.
Laubender, K., Hr. m. Fr., Sieg, Hot. Bellevue
Lehrich, H., Hr., Münster Union
Letreich, H., Hr., Münster Hotel Union
Lein, B., Frl., Mainzer Strasse 46
Leiss, M., Fr., Usingen Evang. Hospiz
Lessenich, J., Hr. m. Fr., Köln, Stadt Biebrich
Lichtenstein, M., Hr. m. Fr., Stettin Rose
Lisch, P., Hr., Heidelberg Hotel Nassau
Loenge, R., Hr. m. Fr., Evang. Hospiz
Löwenstein, W., Hr. m. Fr. u. Begl., Stuttgart Viktoria-Hotel
Loewy, J., Hr., Berlin Kapellenstr. 80
Lohmann, W., Hr., Weilburg, Chr. Hospiz II
Lokay, B., Hr., Arzbach Hotel Römer
Machus, M., Hr., London Evang. Hospiz
Maerker, A., Hr. m. Fr., Eisenach, H. Nassau
Markers, H., Hr., Rothenberg, H. Osterhoff
Mauss, W., Hr. m. Fr., Marburg, Continental
May, W., Frl., Homburg Zum Schützenhof
Meid, E., Hr., Pforzheim Hansa-Hotel
Merkel, C., Hr. m. Fr., Eberbach, H. Kochbr.
Metz, O., Hr., Westerborg Römerbad
Miller, F., Hr., Willampol Rose
Millet, P., Hr., Wien Central-Hotel
Miland, M., Hr., Stadt Ems
Minartiz, H., Hr., Geldern Goldenes Brunn
Minchning, 2 Frl., Betzdorf Karlsruh
Mittelfelder, O., Hr., Stuttgart, Viktoria-H.
Mizmann, C., Hr., Gelnhausen, Schwalbacher Str. 69
Mohr, M., Frl., Kreuznach Karlsruh
Moinel, A., Hr., Markneukirchen, Hot. Vogel
Monkeberg, G., Hr., Düsseldorf, Gold. Kreuz
Möser, P., Frl., Allendorf Central-Hot.
Müller, K., Hr., Spandau Bellevue
Müller, A., Hr. m. Fr., Hamburg, Hansa-Hot.
Müller, P., Hr., Arzbach Hotel Römer
Müller, C., Hr., Krefeld Grüner Wald
Mund, J., Frl., Hannover Grillparzerstr. 6
Munzing, A., Hr., Echterdingen, Hüfnerg. 6
Meis, G., Hr., Solingen Europäischer Hof
Neuendorf, E., Hr., Berlin Bellevue
Neukircher G., Hr., Düsseldorf Evang. Hospiz
Neumann, A., Hr., Köln Karlsruh
Norrnberg, R., Hr., Krefeld Regina-Hotel
Oberländer, K., Fr., Nastätten, Grüner Wald
v. der Osten, G., Hr., Bremen, Chr. Hospiz II
Otterbach, K., Hr., Hannover, Hotel Wagner
Otto, K., Frl., Hanau Einhorn
Petrus, M., Hr., Berlin Hotel Adler
Petersen, A., Fr., Göttingen, Schwarzer Bock
Pelzinger, E., Hr., Pirmasens Grüner Wald
Pfeil, M., Hr., Frankfurt Hotel Bender
Pflster, W., Hr., Arnstadt, Central-Hotel
Piesberger, H., Hr., Münster 4 Jahreszeiten
Plager, H., Hr., Kreuznach Hotel Osterhoff
Platonoff, W., Hr. m. Fr., Celle, Schützenhof
Porf, S., Hr., Kaiserslautern Grüner Wald
Pouel, W., Hr., Siedenbollendin, Ev. Hospiz
Prell, A., Fr., Warnemünde Evang. Hospiz
Prior, L., Frl., Bonn Continental
Profe, A., Frl., Berlin Christl. Hospiz II
Putz, W., Hr. m. Fr., Kreuzthal, Ev. Hospiz
Quandt, A., Hr., Loosbach Hotel z. Bären
Rabeland, A., Hr., Zweibrücken, Pr. Nikolaus
Rabus, G., Frl., Saarbrücken, Hotel Rheingold
Radoll, E., Hr., Düsseldorf Grüner Wald
Rapp, H., Hr., Heidelberg Hotel Nassau
Raquet, L., Hr., Köln Grüner Wald
Rauch, H., Fr., Friedrichroda, Schwarz. Bock
Rawe, E., Fr., Nordhorn Hansa-Hotel
Reyleigh, E., Fr. m. Begl., London, Augenkl.
Reichmann, J., Hr., Hannover, Bahnhofstr. 22
Reesbeck, E., Frl., Hot. Rodina
Regnault, R., Hr., Koblenz Prinz Nikolaus
Reinhart, G., Hr., Kassel
Reinheimer, H., Hr. m. Fr., Frankfurt Hotel Continental

Reissmann, H., Hr., Hadamar, Hotel Osterhoff
Reuter, H., Hr. m. Fr., Mannheim, Central-H.
Riepert, P., Hr. m. Fr., Fulzing, Hotel Nassau
Rieser, F., Hr., Würzburg Central-Hotel
Roeddermann, F., Frl., Weissenburgstr. 3
Rohleder, A., Hr., Echterdingen, Hüfnerg. 6
Rentawa, M., Fr., Gerolsberg, Hotel Vogel
Rosenbaum, F., Hr., Köln Grüner Wald
Rosenblüth, S., Hr. m. Fr., Fürth, Palast-Hot.
Ross, E., Hr., Hamburg Bellevue
Sieberth, E., Frl., Homburg Royal
Salomon, K., Hr., Breslau Stadt Ems
Salzmann, A., Hr., Kassel Hotel Rheingold
Schaardt, J., Hr., Frankfurt, Rheinischer Hof
Schäfer, Fr. m. Tocht., Frankfurt, Palast-H.
Schäfer, I., Frl., den Haag Christl. Hospiz II
Schäfer, W., Hr., Neuweid Einhorn
Scharfenberger, A., Hr., Hainfeld, Central-H.
Schassenbroich, H., Hr., Köln Regina-Hotel
Scheuer, A., Fr., Quisisana
Schmidt, R., Hr. m. Fr., Mannheim, Engl. Hof
Schmidt, M., Hr., Hersfeld, Hot. Union
Schmitz, J., Hr., Düsseldorf, Goldenes Kreuz
Schneider, F., Frl., Dienheim Hotel Berg
Schneider, H., Hr., Berlin Grüner Wald
Schniekers, J., Hr., Eickel, Hospiz z. hl. Geist
Schnorrenberg, C., Hr., Frankfurt, Gr. Wald
Schönborn, E., Fr., Saarbrücken, Central-Hot.
Schorn, C., Hr., Neuss Schwarzer Bock
Schramm, W., Hr., Freiburg, Dahlheim
Schring, E., Hr., Bad Nauheim, Z. Posthorn
Schulte, H., Hr., Köln Prinz Nikolaus
Schultze, K., Hr., Düsseldorf Metropole
Schuster, E., Hr., Bremen Evang. Hospiz
Schut, A., Hr., Amsterdam Kaiserhof
Schwarz, Hr. m. Tocht., Neckarsulm, H. Berg
Schwarz, Hr. m. Fr., Dortmund, Viktoria-H.
Seeling, Hr. m. Fr., Grunewald, Viktoria-H.
Seuven, M., Hr., Rheidt Grüner Wald
de Sizi, H., Fr., Orleans Prinz Nikolaus
Spankus, W., Hr., Lästel Dombotel
Speicher, Hr. m. Fr., Ueberherm, Taunus-H.
Spiegel, F., Fr., St. Moritz Taunusstr. 87
Spielmann, L., Hr., Köln Taunus-Hotel
Spiess, M., Frl., Waldhausbach, H. Helvetia
Szymanski, B., Hr., Soest Taunusstr. 1
Stadtmüller, F., Hr., Geislingen, Grüner Wald
Steffens, F., Hr., Meckenheim Continental
Stern, W., Hr., Bielefeld Schwarzer Bock
Stern, L., Hr., Frankfurt Einhorn
Stern, I., Hr., Wien Grüner Wald
Stier, O., Hr., Gera Zum Schützenhof
Strassmann, A., Hr., Remscheid, Gr. Wald
Strüning, E., Hr., Frankfurt Stadt Ems
v. d. Tann, Freifr., Schloss Tann, Schw. Bock
Teuhonsperl, R., Hr., Münster, Hotel Nassau
Thiemann, A., Hr., Rotterdam Grüner Wald
Thiesen, P., Hr., Hönningen Hüfnerg. 6
Thomae, M., Frl., Sonnenberg, Römerbad
Tillmann, H., Fr. m. Sohn, Frankfurt
Uebelmann, A., Hr., Frankfurt, Grüner Wald
Unterberger, E., Frl., Friedrichsgraben
Ughlitter, K., Hr., Patersberg, Evang. Hospiz
Urig, M., Frl., Mainz Hotel Berg
Usener, E., Hr., Niederlahnstein, Ev. Hospiz
v. Vitzthum, H., Hr., Bremen, 4 Jahreszeiten
Vogel, C., Hr., Heidelberg Hotel Nassau
Wachenheim, J., Hr., Bad Nauheim, Gr. Wald
Wagner, R., Hr. m. Fr., Westerborg
v. Waldhausen, E., Fr., Essen Sanatorium Dr. Arnold
Walder, O., Hr. m. Fr., Düsseldorf, Gr. Wald
Wayerle, A., Hr., München Rose
Weber, A., Hr., Barmen, Taunus-Hotel
Weyand, J., Hr., Hohnüber, Hot. Posthorn
Weil, E., Hr., Amsterdam Kaiserhof
Weindel, O., Hr., Frankfurt Hotel Bender
Weingärtner, M., Frl., Bingen, H. Braubach
Weiss, F., Fr., Mannheim Karlsruh
Weissenberg, C., Hr., Köln Grüner Wald
Weissenfeld, G., Hr. m. Fr., Remscheid
Werner, O., Hr., Frankfurt, H. Rodina
Wertheimer, P., Hr., Mannheim, Grüner Wald
Wertmann, E., Frl., Fulda Karlsruh
Westermann, C., Hr., Barmen, Hotel Bender
Wegrist, M., Frl., Hanau Einhorn
Wiesner, H., Hr., Stadt Ems
Wilmmer, E., Hr. m. Fr., Barmen, Ev. Hospiz
Wissinger, M., Hr., Berlin Bellevue
Wissinger, J., Hr., Berlin Bellevue
Wittlieb, F., Hr. m. Fr., Hofheim, Ev. Hospiz
Wittlich, W., Hr., Hot. Posthorn
Wittmer, E., Frl., Neunkirchen, Prinz Nikolaus
Woesle, J., Hr., Legan Einhorn
Wright, W., Hr. m. Fam. u. Begl., Köln
Zeller, L., Hr., Miltenberg Hotel Quisisana
Zerver, D., Hr. m. Fr., Remscheid, Gr. Wald
Zieler, H., Hr., Weimar Zur Stadt Biebrich
Zinnk, E., Frl., Beuthen Hotel Reichspost-Reichshof

Conditorei Franz Kaiplinger Café

Kirchgasse 26
Telefon 6507 und 5148Taunusstrasse 9
gegenüber d. Kochbrunnen

ff. Wiesbadener Spezialitäten

Wiesbadener Pflaumen — Ananastorten — Baumkuchen — glasierte Früchte
Prämiiert 1908 Versand nach AuswärtsHotel und Badhaus
Weisse Lilien

Häfnergasse 8

Bekanntes Familien-Hotel

Volle Pension Mk. 8.50, 9.—, 10.— einschl.
Thermalbäder und BedienungsgeldFritz
Balzer
Anstreicher u.
Malermaler

Telefon

4000

Sedanstr. 8

Theater-Restaurant-Foyer

Telefon 319

Vornehmes Abendrestaurant · Erstklassige Weine

Treffpunkt der Theaterbesucher

★

143

Eingang für Nichttheaterbesucher durch den Haupteingang des
Staatstheaters in der Theaterkolonnade oder Foyer-Eingang

Schütze die Haut mit „Peri“

Peri Crème
—45, —75, 1.—Peri Kahlcrème
(Cold Crème)
1.—Peri Seife
1.—Peri Talkum Puder
—90Parfum Rose Griseldis
1.50, 3.50

Dr. M. ALBERSHEIM, Wiesbaden,

Fabrik feiner Parfümerien
Spezial-Geschäft für Toilette-Gegenstände

Wilhelmstr. 38